

# Release Notes

winsolvenz 11.8

2026/09/04



## Sehr geehrte Damen und Herren,

wir freuen uns, Ihnen mitteilen zu können, dass winsolvenz Version 11.8 ab sofort im Downloadbereich für Sie bereitsteht.

### Die neue Version enthält folgende Neuerungen:

#### Neue SEPA-Version / Verwendungszweck mit 140 Zeichen

Für die Erstellung von Überweisungen steht das neue **SEPA-Format 3.7 GBIC\_4** zur Verfügung, das ab dem 14.11.2026 verwendet werden sollte. Der Verwendungszweck wird in den verschiedenen Formularen nun einheitlich mit 140 Zeichen angezeigt.

#### Art der unerlaubten Handlung im Grund der Hauptforderung

Auf Anforderung einzelner Gerichte kann die Art der unerlaubten Handlung nun **optional im Grund der Hauptforderung** statt in der externen Bemerkung ausgegeben werden.

#### Fälligkeitsdatum für (Fibu-)Tabellenforderungen

Für (Fibu-)Tabellenforderungen steht nun zusätzlich das Feld **Fälligkeitsdatum** zur Verfügung. Nach dem Datum können Sie **filtern**, es **beim Excelimport verwenden** und in einem **neuen Report** auswerten.

#### Gerichtszugang einfacher

Bei der Neuanlage von Verfahren kann über den Anlageassistenten neben dem Gericht als Massegläubiger auch die **Funktionsart „Gericht“** angelegt werden, um eine **Gerichts-PIN** für das Gerichtsportal zu erzeugen. Zusätzlich stehen eine Mehrfachzuordnung sowie eine Voreinstellung je Gericht zur Verfügung, um den Zugang freizugeben.

#### winsolvenz in der STP-Cloud

Bei lizenzierter **Legal Twin®: Forderungserfassung\*** und für das Verfahren gesetzter Option „Forderungserfassung in der STP Cloud“ können die Felder zur Anmeldung jetzt **auch in winsolvenz on Premise bearbeitet** werden. Die Forderungserfassung in der Cloud kann für die Verfahrensanlage voreingestellt und mit Mehrfachzuordnung zugewiesen werden.

#### Neues Logo, neue Programm-Icons, neuer Startbildschirm

Mit dem neuen Logo, den neuen Programm-Icons und dem neuen Startbildschirm wird sichtbar, dass STP und damit auch winsolvenz nun zur **Septeo** Gruppe gehören.

\*Separate Lizenz erforderlich



**Bitte beachten:**

Bitte aktualisieren Sie – sofern genutzt – auch die folgenden Komponenten:

- **Documents Version 8.8.195.16**
- **beA DESK Version 1.11.0**
- **User Management Version 1.11.0**

Bei Nutzung von winsolvenz in der STP-Cloud

- **WOPC (Winsolvenz OnPremise Connector) Version 11.8**
- **STP.OnPremise.Connector Version 1.10.0**
- **STP Documents OnPremise Agent Version 1.14.3.0**

Bei Nutzung des Input Managements

- **STP winsolvenz FLOW Connector Version 1.0.109**

Bei Nutzung von GIS

- **GIS Cockpit Version 5.6.0**

Bei Nutzung der InsO-Up

- **STP InsOUp OnPremise Connector Version 9.3.2**

Bei Nutzung von Winsolvenz.BI

- **Winsolvenz.BI Collector Version 5.0.2**

Die winsolvenz Version 11.8 wurde für folgende Systemumgebungen getestet und freigegeben:

- Windows Server 2025
- Windows Server 2022
- Windows Server 2019
- MS SQL Server 2025 (Standard oder Enterprise)
- MS SQL Server 2022 (Standard oder Enterprise)
- MS SQL Server 2019 (Standard oder Enterprise)
- Windows 11 (Professional oder Enterprise, 64-Bit)
- Microsoft 365 (mit Einschränkungen, siehe technische Dokumentation)
- Office 2024 (Professional Plus 64-Bit)
- Office 2021 (Professional Plus 64-Bit)
- STP.Common.Services mindestens 1.6.530.0
- STP.User Management 1.11.0

**Hinweise:**

1) Für Client-Betriebssysteme weisen wir ausdrücklich darauf hin, dass Home- oder Starter-Editionen nicht unterstützt werden.

2) Vor dem Update bzw. der Installation wird das winsolvenz Word Add-In auf die aktuelle Version 2.0.24.0 aktualisiert bzw. installiert.

Als Bildschirmauflösung zur Verwendung in winsolvenz empfehlen wir 1920 x 1080 Pixel (Full HD).

**Herzliche Grüße**

Ihr winsolvenz Team



Weitere Verbesserungen entnehmen Sie bitte den nachfolgenden Release Notes:

| Neue Funktionen: Arbeitsbereich                                       | Anmerkungen / Beschreibung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
|-----------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Einstellungen / Gericht</b>                                        | Unter Einstellungen / Gericht gibt es auf der Registerkarte „Ex- und Importeinstellungen“ die neue Option „Gerichtszugang bei Verfahrensanlage freigeben“, die bewirkt, dass der Gerichtszugang freigegeben wird, sofern das Verfahren zu GIS exportiert wird.                                                                               |
|                                                                       | Unter Einstellungen / Gericht steht auf der Registerkarte „Tabellenauszüge II“ im Bereich „Sonstiges“ die neue Option „Art der unerlaubten Handlung in Forderungsgrund übernehmen“ zur Verfügung.                                                                                                                                            |
| <b>Einstellungen / STP-Cloud</b>                                      | Es gibt die neue Einstellung „Forderungserfassung in der Cloud“, die bewirkt, dass bei entsprechender Lizenz bei neu angelegten Verfahren die Forderungserfassung unmittelbar mit der Verfahrensanlage freigeschaltet ist.                                                                                                                   |
| <b>ForStaB – neue Version</b>                                         | Im Downloadbereich steht Ihnen die neue performantere ForStaB <b>Version 2.6</b> zur Verfügung.                                                                                                                                                                                                                                              |
| <b>Gläubiger / Tabelle: Art der unerlaubten Handlung</b>              | Wenn unter <b>Einstellungen / Gericht</b> die Option „Art der unerlaubten Handlung in Forderungsgrund übernehmen“ gesetzt ist, wird bei Auswahl der Art der unerlaubten Handlung die ausgewählte Art in den Grund der Hauptforderung übernommen. Andernfalls erfolgt die Übernahme wie bisher in das Feld „Externe Bemerkung“ zur Forderung. |
| <b>Gläubiger / Tabelle: Fälligkeitsdatum</b>                          | Unter Gläubiger / Tabelle steht Ihnen auf den Registerkarten „Forderung“ und „Anmeldung“ das neue Feld „Fälligkeitsdatum“ zur Verfügung. Das Fälligkeitsdatum kann im Eröffnungsverfahren für das Gutachten ausgewertet und später nach Eröffnung geprüft werden.                                                                            |
|                                                                       | Im neuen Report 3061 „Gläubigerforderungen mit Fälligkeit“ wird auch das Fälligkeitsdatum angezeigt.                                                                                                                                                                                                                                         |
|                                                                       | Das neue Feld Fälligkeitsdatum kann in Filtern verwendet werden.                                                                                                                                                                                                                                                                             |
|                                                                       | Sie können beim Excelimport von Fibu-Forderungen auch das Fälligkeitsdatum importieren.                                                                                                                                                                                                                                                      |
| <b>Gläubiger / Tabelle: Report Insolvenztabelle Hochformat Bayern</b> | Beim Report 3072 „Insolvenztabelle Hochformat Bayern“ kann der im <b>Prüfungsstempel</b> eingesteuerte Text „Mit elektronischem Gesamtbeurkundungsvermerk qualifiziert signiert.“ geändert oder vollständig entfernt werden, um den Anforderungen einzelner Gerichte in Bayern zu entsprechen.                                               |

| Neue Funktionen: Arbeitsbereich                                                | Anmerkungen / Beschreibung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
|--------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Rechnungslegung/EZV: Überweisungen                                             | <p>Für die Erstellung von Überweisungen steht das neue <b>SEPA-Format 3.7 GBIC_4</b> zur Verfügung, das ab dem 14.11.2026 verwendet werden sollte.</p> <p>Das Format kann unter Einstellungen / Kanzlei / Bank-Einstellungen für die in der Kanzlei verwendeten Bankverbindungen eingestellt werden.</p> <p>Bitte verwenden Sie die älteren SEPA-Versionen 2.5 bis 3.6 nur dann weiter, wenn Ihre Hausbank dies ausdrücklich vorgibt.</p> <p>Der Verwendungszweck wird Ihnen bei Auswahl der Überweisung mit IBAN/BIC in den verschiedenen Formularen (nicht nur Überweisungen) <b>einheitlich mit 140 Zeichen</b> dargestellt.</p> <p>Für Überweisungen mittels Überweisungsträger mit Kontonummer / BLZ stehen in Sonderfällen weiterhin 2 x 27 Zeichen zur Verfügung.</p> |
| Verfahren / Akte: Funktionsart Gericht und Forderungserfassung in der Cloud    | <p>Bei der Verfahrensanlage wird mit dem Verfahrensanlageassistenten auch der Spezieller Beteiligte mit der Funktionsart „Gericht“ angelegt, um ihn für den Gerichtszugang nutzen zu können.</p> <p>Mittels <b>Mehrfachzuordnung</b> können Sie die <b>Funktionsart „Gericht“</b> auf einmal für mehrere Verfahren setzen. Dabei wird automatisch die jeweilige <b>Gerichts-PIN</b> im jeweiligen Verfahren für die Übergabe zum Gerichtportal gebildet</p> <p>Sofern die Lizenz für Legal Twin®: Forderungserfassung vorhanden ist, kann die Option ebenfalls <b>für mehrere Verfahren gleichzeitig</b> gesetzt werden.</p>                                                                                                                                                 |
| Verfahren / Akte: Export von Debitoren als Beitreibungsakten zu LEXolution.KMS | <p>Für den Export zu LEXolution.KMS* kann eingestellt werden, ob für das Feld „Externes AZ“ in LEXolution.KMS bei Aktenbeteiligten in Beitreibungsakten optional das <b>gerichtliche Aktenzeichen</b> des Verfahrens übertragen werden soll. Andernfalls wird wie bisher das interne Aktenzeichen des Verfahrens übertragen.</p> <p>*Gesonderte Lizenz erforderlich</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
| Verfahren/ Akte: Pfändbares Einkommen                                          | <p>Für die Berechnung des Pfändbaren Einkommens steht die <b>vom 01.07.2026 bis 30.06.2027 gültige Pfändungstabelle</b> zur Verfügung.</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
| Winsolvenz.BI                                                                  | <p>Winsolvenz.BI kann nun auch mit <b>MS SQL Server 2022</b> und <b>MS SQL Server 2025</b> genutzt werden.</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |

| Neue Funktionen: Arbeitsbereich    | Anmerkungen / Beschreibung                                                                                                                                                                                                                                          |
|------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|                                    | Wenn Winsolvenz.BI im Einsatz ist, muss zwingend zur winsolvenz Version 11.8 auch der <b>Winsolvenz BI-Collector</b> auf die Version <b>5.0.2</b> aktualisiert werden.                                                                                              |
| <b>winsolvenz in der STP-Cloud</b> | Wenn die Option „Forderungserfassung in der STP-Cloud“ gesetzt ist und eine Lizenz für <b>Legal Twin®: Forderungserfassung</b> vorliegt, können die Felder zur Anmeldung sowohl in winsolvenz in der STP-Cloud als auch in winsolvenz on Premise bearbeitet werden. |

| Behobene Fehler: Arbeitsbereich                                             | Anmerkungen / Beschreibung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
|-----------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Einstellungen / Kanzlei / Bank-Einstellungen</b>                         | Ein von der Kanzlei eingetragener „ <b>Alternativer Bankname</b> “ wird bei einem neuen Import von Bankleitzahlen aus einer Datei der Deutschen Bundesbank <b>nicht mehr überschrieben</b> .                                                                                                                                                                                                     |
| <b>Textverarbeitung/Anschriften: Erstellung von Anschriften ohne Ablage</b> | Bei der Erstellung von mehr als 10 Anschriften mit derselben Vorlage erscheint keine Fehlermeldung „Kein freier Dateiname zum Speichern gefunden“ mehr, wenn die Option „ <b>erstelltes Anschriften ablegen</b> “ <b>abgewählt</b> wurde.                                                                                                                                                        |
| <b>Verfahren / Kosten / Formulare mit Zu-/Abschlägen</b>                    | Wenn im Pop-up-Formular für Zu- bzw. Abschläge zunächst „Bearbeiten“ ausgewählt, anschließend ein neuer Zu- bzw. Abschlag erfasst und gespeichert und danach im Hauptformular „Abbrechen“ gewählt wurde, bleibt der Zu- bzw. Abschlag <b>weiterhin sichtbar</b> . Zudem wird keine Fehlermeldung mehr angezeigt, wenn versehentlich versucht wird, denselben Zu- bzw. Abschlag erneut anzulegen. |